

Unser Veranstaltungsangebot im Jahr 2016:

KARRIEREPROGRAMM FÜR WISSENSCHAFTERINNEN 2016: KOMPETENZEN, STRATEGIEN UND NETZWERKE.

Einjähriges zertifiziertes Weiterbildungsangebot mit 8 berufslaufbahnbezogenen Seminaren, sowie Expertinnengesprächen, Workshops, themenzentriertem Gruppencoaching und individuellem Coaching.

Zielgruppe: Dissertantinnen – auch künstlerische Dissertation, Post-Docs aller Fachbereiche von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz und Medizinischer Universität Graz (auch Ärztinnen in Ausbildung zu Fachärztinnen). Auch für Wissenschaftlerinnen in beruflichen Auszeiten und Wissenschaftlerinnen ohne Projektförderung.

Dauer: Jänner bis Dezember 2016

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

COACHING-OFFENSIVE FÜR REWI-HABILITANDINNEN

Diese Maßnahme zur Erhöhung des Frauenanteils am habilitierten Personal an der Rewi-Fakultät ist eine gezielte Unterstützung der persönlichen Karriere(planung) durch eine kompakte Kombination aus Gruppen- und Einzelcoachings. Ziele: Strategieentwicklung und Empowerment.

Inhalt: Das Angebot umfasst drei aufeinander aufbauende Komponenten: **Gruppencoaching:** Umfang: 1 Halbtag (5 Stunden), **darauffolgend Einzelcoachings:** Umfang: Zwei Einheiten pro Teilnehmerin, **Abschlussworkshop:** Umfang: 1 Halbtag (5 Stunden)

Zielgruppe: Gruppe der weiblichen Habilitandinnen des Habiforums der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Graz

Leitung: Mag.^a Ute Riedler (Ute Riedler - Wissenschaftsberatung)

Zeit: Jänner-Juni 2016

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung & Frauenförderung und der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz

WORKSHOP: BIAS-SENSIBILISIERUNG. QUALITÄTSSICHERUNG FÜR DEN PERSONALAUSWAHLBEREICH.

Die Universität Graz setzt, um optimale Auswahlverfahren zu erreichen, auf einen neuen Zugang: Kompetenzaufbau für Mitglieder in Gremien insbesondere mit Personalauswahlaufgaben soll die Professionalisierung der Personalauswahl fördern und damit die Ergebnisse sowie Fairness, Geschlechtergerechtigkeit, Transparenz und Legitimität der Prozesse verbessern.

Termine: 1. Halbtag - 4. Feber 2016, 2. Halbtag - 3. März 2016

Zielgruppe: Mitglieder des wissenschaftlichen Personals der Universität Graz mit (zukünftigen) Aufgaben in Gremien.

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der Universität Graz

Veranstaltungsreihe für Interessierte mit Gender-Basiswissen

„AUFFRISCHUNG : GENDERTHEORIEN“ - EINBLICKE IN AKTUELLE ENTWICKLUNGEN

Gouvernementalität, Biopolitik, New Materialism, Affectstudies? Was steckt hinter diesen Begriffen? Wie sieht der aktuelle Genderdiskurs in den digitalen Medien aus?

Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe der Koordinationsstelle für Geschlechterforschung erhalten Interessierte mit Basiswissen zum Bereich Gender eine gut verständliche Auffrischung über aktuelle wissenschaftliche Gendertheorien und Forschungsergebnisse.

Wir gestalten die Reihe so, dass Verständlichkeit im Zentrum steht und Ihren Fragen ausreichend Raum gewidmet wird. Über den Besuch der einzelnen Veranstaltungen bekommen Sie bei Bedarf eine Teilnahmebestätigung.

Sommersemester 2016: 4 Vorträge mit Diskussion jeweils Donnerstag, 9.30 – 11.30 Uhr

10. März 2016, Sigrid Schmitz: Biopolitik und Gouvernementalität unter Genderperspektive

14. April 2016, Ricarda Drüeke: (Anti-)Feminismus im Social Web

19. Mai 2016, Waltraud Ernst: New Materialism – neue Gendertheorien? Was sind die Implikationen für die feministische Praxis?

9. Juni 2016, Brigitte Bargetz: Affekte als Stoff queer-feministischer Theorien

Ort: Seminarraum der Personalabteilung der Universität Graz, Halbärthgasse 8/UG (gegenüber Hauptgebäude), 8010 Graz. Kostenlose Veranstaltung – es gibt eine kleine Stärkung!

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung & Frauenförderung der Universität Graz.

MENTORINGPLUS FÜR MENTEES 2016-2017

Zwei Mentoring-Räume werden erkundet: einerseits Peer-Mentoring als Empowerment unter hierarchisch Gleichen und andererseits „klassische“ Mentoring-Partnerschaften mit erfahrenen

Führungskräften als MentorInnen. In Form von Workshops und moderierten Netzwerktreffen wird Weiterbildung und prozesshaftes Arbeiten in der Gruppe möglich gemacht.

Zeitraum: März 2016 bis Oktober 2017

Kickoff: Was ist Mentoring, Peer-Mentoring und wie kann ich es nutzen? **Mittwoch 16. März 2016**

Acht Workshops, ein Vortrag und drei moderierte Netzwerktreffen: zu karriererelevanten Themen. **Einzelcoaching:** Jede Mentee kann zwei Coachingeinheiten individuell nutzen.

Ein Kooperationsprogramm der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien und Gleichstellung mit dem DocService der Universität Graz

GENDERSENSIBLE DIDAKTIK IN DER UNIVERSITÄREN LEHRE

In diesem Seminar werden aktuelle theoretische Konzepte und praktische Inhalte zu gendersensibler Didaktik vermittelt. Basierend auf dem Austausch von Erfahrungen und Wissensbeständen erarbeiten die Teilnehmer_innen anhand konkreter Frage- und Problemstellungen Möglichkeiten der Umsetzung einer gendersensiblen Lehre. Methodisch erfolgt dies durch theoretische Inputs in Kombination mit praktischen Übungen und intensivem Austausch. Ziele des Seminars sind, die Genderkompetenzen von Lehrenden zu erweitern und damit die Wahrnehmung von Studierenden in ihrer Vielfalt zu fördern. ReferentInnen: Mag.a Lisa Mittschek MA und Mag.(FH) Michael M. Kurzmann (GenderWerkstätte Graz)

Zielgruppe: Lehrende aller Fachbereiche der Grazer Universitäten.

Zeit: Freitag 4. März 13.00-17.00 Uhr und Samstag 5. März 2016, 9.00-17.00 Uhr

Ort: Universität Graz, Resowi-Zentrum, SZ 15.22, Bauteil G, 2. Stock, Eingang Schubertstraße

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien & Gleichstellung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik & darstellende Kunst Graz.

Vortrag im Rahmen von To be Published

KATHRIN A. N. JARZ, M.A. BA: "VON ANDEREN SELBSTBESTIMMT - GEHÖRT MEIN BAUCH NOCH MIR?" ZEUGUNG, SCHWANGERSCHAFT UND GEBURT IM KONTEXT AKTUELLER MEDIZINISCHER TECHNOLOGIE.

Zeit: Montag 18. April 2016, 17-19 Uhr

Ort: Zentrum für Weiterbildung, Harrachgasse 23/2, Lift im Durchgang

Eine Veranstaltungsreihe der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung, dem Institut für Soziologie - Forschungsschwerpunkt Geschlechtersoziologie, sowie IFZ - der Grazer Standort des Instituts für Technik- und Wissenschaftsforschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

SEMINAR: STRATEGISCHE KARRIEREPLANUNG FÜR PRÄ-DISSERTANTINNEN

Welche Weichen kann ich in der Planungsphase der Dissertation für die Zukunft als Forscherin/Universitätslehrerin stellen? Lässt sich eine Universitätskarriere strategisch planen? Was sind meine kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Ziele?

Ziele: Strategieentwicklung und Empowerment

Zielgruppe: Master-Studentinnen und Absolventinnen nach der Master-/Diplomarbeit, die eine Dissertation und eine universitäre Laufbahn anstreben, von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

Leitung: Mag.^a Ute Riedler (Ute Riedler - Wissenschaftsberatung)

Zeit: 25.-26. April 2016, 1,5 tägig

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

PROF.-SKILLS: VERHANDELN

In diesem Workshop beschäftigen Sie sich mit mehreren Ebenen eines Verhandlungsprozesses: der inhaltlichen Ebene, indem Sie Ziele überlegen/formulieren und Ihre Spielräume festlegen - der Prozessebene, indem Sie Ihr Vorgehen und die Rahmenbedingungen überlegen (wie formell oder informell, wo, wann, mit wem worüber sprechen?) - der kommunikativen und psychologischen Ebene, wo Sie eigene Machtquellen reflektieren und entscheiden, ob und wie Sie sie einsetzen können/möchten und konkrete Gesprächstechniken trainieren, um (für sich oder für beide Beteiligten) zu einem guten Ergebnis zu kommen. Im Workshop werden kurze Impuls-Inputs zur Verfügung gestellt und diskutiert sowie konkrete Beispiele lösungsorientiert bearbeitet.

Leitung: Mag.^a Andrea Widmann (hochschulberatung.at)

Zielgruppe: Professorinnen und weibliche Angehörige des habilitierten Mittelbaus mit Führungsaufgaben der vier Grazer Universitäten.

Zeit: Montag 9. Mai 2016, 15-18 Uhr

Folgetermin: 1. Juli 2016

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz & Universität für Musik und darstellende Kunst Graz und der Vizerektorin für Gleichstellung der Universität Graz.

WANDEL DER ARBEITSWELTEN. WANDEL DER GESCHLECHTERVERHÄLTNISSE. EIGENE POSITIONEN UND MÖGLICHKEITEN.

Der Erwerbsarbeitsmarkt ist in Bewegung. Und wir bewegen uns mit ihm. Welche Trends kennzeichnen gegenwärtige Entwicklungen am Arbeitsmarkt? Welche Arbeitsformen erodieren und welche alternativen Modelle haben sich mittlerweile etabliert? Was hat es mit der ‚Prekarität‘ auf sich und wer ist davon betroffen? Ist eine zufriedenstellende Work-Life-Balance überhaupt realisierbar wenn die Erwerbsarbeit zunehmend ‚entgrenzt‘?

Zielgruppe: Master-Studierende, NachwuchswissenschaftlerInnen auf Fluktuations- und Drittmittelstellen und AbsolventInnen, die sich für die aktuellen Erwerbsarbeitsverhältnisse interessieren.

Leitung: Mag.^a Elli Scambor, Institut für Männer- und Geschlechterforschung im Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark & GenderWerkstätte.

Zeit: Dienstag 31. Mai 2016, 9-17 Uhr. Kostenloser Workshop

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung in Kooperation mit dem Career Center und dem Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz.

DER MENTORING - JOUR FIXE: Universitäres Mentoring in der Praxis von Führungskräften

Mittwoch 1. Juni 2016: Schwerpunkt Mehrfachrollen: „Wer bin ich – und wenn ja wieviele?“

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung in Kooperation mit der Personalentwicklung der Universität Graz

VORTRAG VON PROF.IN DR. HANDE BIRKALAN-GEDIK, AIGNER-ROLLETT PROFESSORIN IM SOMMERSEMESTER 2016 AN DER UNIVERSITÄT GRAZ: MASCULINITY AND FATHERHOOD AMONG MEN WITH TURKISH MIGRATION HISTORY IN GERMANY.

Zeit: 7. Juni 2016, Ort: SZ 15.21, RESOWI-Zentrum der Universität Graz, Bauteil A, 2. Stock

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung und der Vizerektorin für Personal, Personalentwicklung & Gleichstellung der Universität Graz.

ANREIZSYSTEM FÜR FRAUENFÖRDERUNG

Auszeichnung von Wissenschaftszweigen der Universität Graz für hervorragende Nachwuchsförderung, Einstiegschancen und Aufstiegschancen im Sinne von Gleichstellung von Männern und Frauen an unserer Universität. Überreichung durch die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen, Ao.Univ.-Prof.in Mag. Dr. Katharina Scherke und Vizerektorin Ao.Univ.-Prof.in Dr. Renate Dworzak.

Zeit: 7. Juni 2016, Ort: SZ 15.21, RESOWI-Zentrum der Universität Graz, Bauteil A, 2. Stock

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung und der Vizerektorin für Personal, Personalentwicklung & Gleichstellung der Universität Graz.

TREFFPUNKT LAUFBAHNSTELLE/HABILITATION

Der Workshop dient der Vernetzung von Habilitandinnen und Inhaberinnen von Laufbahnstellen der Grazer Universitäten und gibt Input zu den wesentlichen Weichenstellungen und Faktoren an diesem Ort der wissenschaftlichen Laufbahn.

Leitung: Mag.a Ute Riedler (Ute Riedler Wissenschaftsberatung)

Zielgruppe: Habilitandinnen und Inhaberinnen von Laufbahnstellen aller Fachbereiche der vier Grazer Universitäten.

Termin: Dienstag 14. Juni 2016, 9-17 Uhr **Ort:** SZ 15.22, Bauteil G, 2. Stock, Eingang Schubertstraße.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz & Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

LEHRVERANSTALTUNG GENDERKOMPETENZEN: 2 STD.

Das Seminar Genderkompetenzen vermittelt ein breites Basiswissen rund um die Begriffe Gender und Intersektionalität in einer Kombination aus Theorieeinheiten und interaktiven Übungen. Die Teilnehmer_innen analysieren und reflektieren Geschlecht als relatives Merkmal und interdependente Kategorie.

Es werden aktuelle Diskurse und Perspektiven der Gender-Forschung aufgezeigt und diese von der Mikro-Ebene (Ich-bezogen) bis zur Makro-Ebene (Gesellschaft als Ganzes) erklärt, analysiert und erfahrbar gemacht. In der Verschränkung von Theorie und Praxis-Übungen, sowie im gemeinsamen Austausch, erweitern die Teilnehmer_innen ihre persönlichen Gender-Kompetenzen und entwickeln Handlungsmöglichkeiten für die Praxis.

Leitung: Lisa Mittischek, Mag.a, MA, Michael M. Kurzmann, Mag. (FH) (GenderWerkstätte Graz)

Termine: 18.10. 13:30-18:00 + 19.10. 10:00-19:00 + 15.11. 13:30-18:00 + 16.11. 10:00-19:00

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz & Universität für Musik und darstellende Kunst Graz und der Vizerektorin für Gleichstellung der Universität Graz.

KFU+KUG ORIENTIERUNGSWORKSHOP: BERUF UNIVERSITÄTSLEHRERIN

Der eintägige Workshop informiert grundsätzlich über die Laufbahn an der Universität, Erfahrungen von Wissenschaftlerinnen und Möglichkeiten der persönlichen Lebensplanung. Er wird für Studentinnen, die mehr Transparenz für eine Entscheidung zu ihrer weiteren Universitätskarriere brauchen, veranstaltet.

Leitung: Mag.a Christina Pernsteiner (Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Universität Graz)

Zielgruppe: Master-Studentinnen, Diplomandinnen, Dissertantinnen (auch künstlerische Dissertation) und Projektmitarbeiterinnen der Karl-Franzens- Universität Graz und der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

Termin: 17.10.2016, 9-17 Uhr

Ort: Resowi-Zentrum Karl-Franzens-Universität Graz , SZ 15.21, Bauteil A, 2. Stock

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

TUG ORIENTIERUNGSWORKSHOP: BERUF UNIVERSITÄTSLEHRERIN

Der eintägige Workshop informiert grundsätzlich über die Laufbahn an der Universität, Erfahrungen von Wissenschaftlerinnen und Möglichkeiten der persönlichen Lebensplanung. Er wird für Studentinnen, die mehr Transparenz für eine Entscheidung zu ihrer weiteren Universitätskarriere brauchen, veranstaltet.

Leitung: Mag.a Christina Pernsteiner (Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Uni Graz)

Zielgruppe: Master-Studentinnen und Absolventinnen, Diplomandinnen, Dissertantinnen, Projektmitarbeiterinnen der Technischen Universität Graz.

Termin: 14.11.2016, 9-13 Uhr, Ort: Technische Universität Graz

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

MUG-ORIENTIERUNGSWORKSHOP: BERUF WISSENSCHAFTERIN, ÄRZTIN UND UNIVERSITÄTSLEHRERIN

Der 4-stündige Workshop informiert grundsätzlich über Universitätskarriere, Erfahrungen von Wissenschaftlerinnen und Möglichkeiten der persönlichen Lebensplanung. Er wird für Absolventinnen des Medizinstudiums und Ärztinnen in Ausbildung zur Fachärztin an der Medizinischen Universität Graz, die mehr Transparenz für eine Entscheidung zu einer Laufbahn in Wissenschaft und Forschung und zur Entwicklung eines Forschungsschwerpunkts brauchen, veranstaltet.

Leitung: Mag.a Christina Pernsteiner (Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Universität Graz)

Zielgruppe: Ärztinnen in Ausbildung zu Fachärztinnen und Absolventinnen der Medizinischen Universität Graz.

Termin: 15. November 2016, 15-19 Uhr. Ort: Medizinische Universität Graz

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Karl-Franzens-Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz und Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

DER MENTORING - JOUR FIXE: Universitäres Mentoring in der Praxis von Führungskräften

Mittwoch 23. November 2016, 10-12 Uhr: Workshop *special* für die Vorsitzenden des

Personalentwicklungsbeirats: Good Practices, Mehrfachrollen, gegebenenfalls Fachinformationen, Optimierungsbedarf

Eine Veranstaltung der Koordinationsstelle für Geschlechterstudien, Frauenforschung und Frauenförderung in Kooperation mit der Personalabteilung der Universität Graz

VORTRAG VON: DR.IN EMILY NGUBIA KESSÉ (HUMBOLDT UNIVERSITÄT BERLIN): NORMALITÄT – MACHT – BILDUNG: RASSISMUS ALS NORM AN UNIVERSITÄTEN

Rassismus ist an der Tagesordnung für Studierende of Color an deutschsprachigen Universitäten und durchzieht alle Ebenen des Bildungsverlaufs - angefangen mit der Kita bis hin zur Universität.

Vorstellungen von Normalität sowie Machtverhältnisse sind in der Wissenschaft und an der Universität strukturell eng miteinander verwoben: Dies betrifft die Wissensproduktion selbst sowie Handlungen und Strukturen in Forschung, Lehre und Studium. Die Ausübung von Rassismus ist nicht abhängig von guten oder schlechten Gefühlen oder Absichten gegenüber Schwarzen Menschen und People of Color durch Weiße. Rassismus ist ein System, welches Weißsein kontinuierlich in das Zentrum stellt

und Schwarzsein als das minderwertige Andere konstruiert. Emily Ngubia Kessé zeigt inwiefern rassistische Normalität in der Hochschule erzeugt und aufrechterhalten wird.

Zeit: Montag, 5. Dezember 2016

Ort: SZ 15.21, Resowi-Zentrum der Universität Graz, Eingang Rewi, 2. Stock, Bauteil A

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz & Kunstuniversität Graz und der Vizerektorin für Gleichstellung der Universität Graz.

FEIERLICHE ZERTIFIKATSVERLEIHUNG

an die Absolventinnen des universitätenübergreifenden „Karriereprogramms für Wissenschaftlerinnen“ und Beginn der neuen dreijährigen Periode der Kooperation „Potenziale“ (gleichstellungsorientierte Weiterbildung) der Grazer Unis. Vorstellung des neuen Flyers.

Zeit: Montag, 5. Dezember 2016

Ort: SZ 15.21, Resowi-Zentrum der Universität Graz, Eingang Rewi, 2. Stock, Bauteil A

Eine Veranstaltung im Rahmen der Kooperation „Potenziale“ von Universität Graz, Technischer Universität Graz, Medizinischer Universität Graz & Kunstuniversität Graz und der Vizerektorin für Gleichstellung der Universität Graz.